



## Information

### ■ Veranstaltungsort:

- **Caritas – Suchthilfezentrum Neuss**  
Café „Ons Zentrum“  
Rheydter Str. 176  
41464 Neuss

### ■ Teilnahme:

- Die Veranstaltung ist kostenfrei.
- Mittags wird es einen Imbiss geben.
- Es besteht die Möglichkeit im Foyer Informationsmaterial auszulegen oder einen Stand aufzustellen (Tische und Stühle sind vorhanden).

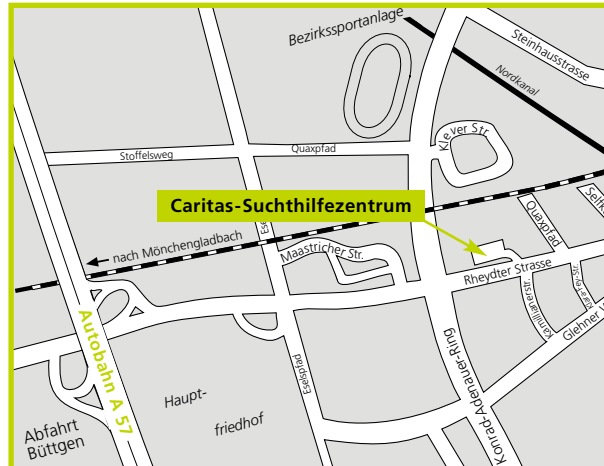
### ■ Anmeldung:

- Für unsere Planung bitten wir um **Anmeldung** mit beiliegender Antwortkarte.
- Auf Wunsch werden Anmeldebestätigungen verschickt.

### ■ Bei Rückfragen:

- Frau Verhoeven  
Tel.: 02131 889-180  
Fax: 02131 889-182  
E-Mail: info@spielsucht.net

## So finden Sie uns:



### Für Autofahrer:

Autobahn A 57 ▶ Ausfahrt Neuss/Büttgen ▶ Richtung Neuss fahren ▶ nach der großen Kreuzung „Konrad-Adenauer-Ring“ links zum Caritas-Gelände einbiegen ▶ geradeaus auf den großen Parkplatz

### Für Zugfahrer:

Am Hauptbahnhof Neuss das Gebäude verlassen und in Richtung Innenstadt gehen (Krefelder Straße) ▶ erste Straße rechts ca. 20m gehen bis zur Bushaltestelle (Kapitelstraße) ▶ mit der Buslinie 849 bis zur Haltestelle „Kamillianerstr.“ fahren (ca. 5-10 Minuten) ▶ dann rechts auf das Caritas-Gelände

Gefördert vom

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**CaritasSozialdienste**  
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Caritas – Suchthilfezentrum Neuss

Fachstelle Glücksspielsucht

Rheydter Straße 176 · 41464 Neuss  
Tel.: 02131 889-170 · Fax: 02131 889-182  
www.spielsucht.net · E-Mail: info@spielsucht.net

# Einladung

## 22. Vernetzungstreffen SpielerSelbsthilfe- gruppen in NRW

Samstag, den 16.11.2019 in Neuss

Fachstelle Glücksspielsucht der  
Caritas im Rhein-Kreis Neuss

In Kooperation mit dem  
Arbeitskreis Gruppenleiter\*innen der  
SpielerSelbsthilfe NRW



**CaritasSozialdienste**  
Rhein-Kreis Neuss GmbH

## Die Fachstelle Glücksspielsucht – Öffentlichkeitsarbeit, Prävention und Kooperation in NRW

# Einladung

Hiermit möchten wir alle Spielerselbsthilfegruppen aus NRW zum **22. Vernetzungstreffen** herzlich einladen. Wir sind eine überregional tätige Schwerpunktberatungsstelle. Unsere zentrale Aufgabe besteht in der Unterstützung und Vernetzung der Spielerselbsthilfegruppen in NRW.

Im Mittelpunkt des diesjährigen Treffens stehen die Emotionen Schuld und Scham, die mit der Glücksspielsucht häufig eng verbunden sind – auf Seiten der Betroffenen, aber auch bei den Angehörigen.

Wir wollen uns heute folgenden Fragen widmen:  
Wo unterscheiden sich Schuld- und Schamgefühle? Welche Rolle spielen Schuld- und Schamgefühle bei einer Glücksspielsucht? Und welche bei der Bewältigung der Glücksspielsucht? Inwiefern sind Angehörige von Schuld- und Schamgefühlen belastet? Weitere Begriffe für die Auseinandersetzung sind: reale Schuld, Verheimlichung, Lügen, Selbstbetrug, Wiedergutmachung und/oder (Selbst)-Verzeihung.

Wir haben den Psychoanalytiker **Burkhard Preiß** eingeladen, um uns mögliche Wege aus dem Sog von schädlichen Schuld- und Schamgefühlen aufzuzeigen.

Zum Vortrag von Herrn Preiß wird nachmittags eine Arbeitsgruppe stattfinden. Auch Michael Knothe ist mit seiner Freispielkultur wieder dabei. Die Perspektive der Angehörigen wird Herr Tobias Leo in seiner Arbeitsgruppe einnehmen.

Das Rahmenprogramm gestaltet in diesem Jahr der Psychologe und Erlebnispädagoge **Sebastian Bluhm** mit einem entsprechenden Gruppenangebot. Lassen Sie sich von seinem Erlebnisangebot überraschen und freuen Sie sich mit uns auf sein Mitmach-Angebot.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns auf einen spannenden und interessanten Austausch mit Ihnen.

### ▶ Programm

09:30	<b>Anmeldung und Begrüßungskaffee</b>	14:30	<b>Arbeitsgruppen:</b> (Die Gruppen erfolgen zeitgleich)
10:00	<b>Begrüßung und Programmübersicht:</b> <b>Verena Verhoeven</b> , Leiterin Fachstelle Glücksspielsucht, Caritas im Rhein-Kreis Neuss	<b>1. Gruppe:</b> „Schuld und Scham bei Spielsucht“ <b>Burkhard Preiß</b>	
10:15	<b>Emotionale Erwärmung für das Thema Schuld- und Scham... Mal anders!</b>	<b>2. Gruppe:</b> Angehörigengruppe / exklusiv für Angehörige <b>Tobias Leo</b> Fachstelle Glücksspielsucht	
10:30	<b>Wir für uns... Offene Plenumsdiskussion</b>	<b>3. Gruppe:</b> „Freispielkultur“ - Eine literarische und musikalische Reise mit Liedern, Texten und Gedichten aus 13 Jahren Spielfreiheit rund um das Glücksspiel, die Glücksspielsucht und die Lebenslust ohne das Glücksspiel. <b>Michael Knothe</b> , Psychotherapie (HPG) Personal Coach	
11:00	<b>Pause</b>		
11:15	<b>„Schuld und Scham bei Spielsucht“</b> <b>Burkhard Preiß</b> , Psychologischer Psychotherapeut, Psychoanalytiker (DGIP), Therapeutischer Leiter der Rehabilitationsklinik Langenberg der Ev. Stiftung Tannenhof		
12:15	<b>Diskussion</b>		
12:30	<b>Mittagessen</b>	16:00 <b>Pause</b>	
13:30	<b>Kulturprogramm „Rein ins Leben“</b> <b>Sebastian Bluhm</b> Diplom Psychologe, Erlebnispädagoge	16:30 <b>Berichte aus den Arbeitsgruppen</b>	
		17:00 <b>Abschlussplenum</b>	
		17:15 <b>Ende der Veranstaltung</b>	